



Die Teilnehmer der Tennis-Kreismeisterschaften freuten sich über ein gelungenes Turnier.

(Foto: Ludwig)

Fünf Titel für den TC Birstein

Kreismeisterschaften des Tennish Nachwuchses



Linsengericht-Altenhaßlau (Jol). Zum zweiten Mal organisierte Stützpunkttrainer Klaus Kistner die Kreismeisterschaften des Tennish Nachwuchses. Insgesamt traten über 80 Starter in neun Altersklassen an. Die Spielgemeinschaft SWO (23 Meldungen) und der TC Birstein (14) boten nicht nur die meisten Starter auf, sondern heimten auch die meisten Titel ein. Akteure des TC Birstein standen fünfmal ganz oben auf dem Siegestreppchen.

In der Königsklasse, der männlichen Altersklasse U 18, hatte jedoch ein Gelnhäuser die Nase vorne. Felix Richter besiegte Vereinskamerad Fabian Dahlheimer im Finale. Doppelsiegerin wurde Anne Katrin Hummel vom TC Birstein. Sie setzte sich in einem Vereinsduell sowohl in der weiblichen U16 als auch in der weiblichen U18 gegen Jennifer Schlums durch. Auch das „Duell der Jüngsten“ war eine Birsteiner Angelegenheit. In einem Duell, das wage an die großen Spiele

zwischen Björn Borg und John McEnroe erinnerte, setzte sich Niklas Weber knapp gegen Tim Härtel durch. Dabei zeigten die beiden Neunjährigen eine technisch anspruchsvolle und kämpferisch begeisternde Partie.

„Die Belohnung für den Sieger ist die direkte Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften“, erläuterte Klaus Kistner. Die ersten Vier erhielten aus seinen und den Händen von Michael Bollmann (Vorsitzender des TC Linsengericht) nach den Finalspielen Pokale. „Um die Kreismeisterschaften interessant zu gestalten, spielen wir zunächst in Gruppen“, erläuterte Kistner. So wurden am Freitag und Samstag in Birstein, Salmünster, Meerholz und im Freigericht die Teilnehmer für die Halbfinals ausgespielt. Diese wurden zentral auf der schönen Anlage des TC Linsengericht am Sonntag ausgespielt.

„Klaus Kistner hat tolle Meisterschaften auf die Beine gestellt“, lobte Michael Bollmann den Organisator. Dies

gebe der Nachwuchsarbeit in den Vereinen des Tenniskreises, von 32 meldeten immerhin 14 Spieler, einen Schub. „Und ich würde das Turnier gerne noch interessanter machen“, so Klaus Kistner. Deswegen stellte er den Antrag, dass im kommenden Jahr um nationale Ranglistenpunkte gespielt werden darf. „Diese sind nötig, um sich für manche Turniere direkt zu qualifizieren oder überhaupt teilnehmen zu können.“ Klaus Kistner gab seinerseits das große Lob an die fünf Vereine zurück, die an diesem Wochenende Gastgeber waren.

■ Die Kreismeister

- MU10**
1. Niklas Weber
 2. Tim Härtel (beide Birstein)
 3. Robert Pscheid (Gelnhausen)
 3. Jonas Neff (Birstein)

- WU12**
1. Chiara Crisopulli
 2. Julia Loos (beide SWO)

- MU12**
1. Fabian Neff
 2. Sandro Lofink (beide Bir-

- stein)
- WU 14**
1. Monja Kistner
 2. Luisa Amberg
 3. Greta Habig
 3. Louisa Bernad (alle SWO)

- MU 14**
1. Simon Hummel (Birstein)
 2. Sina Fotouhi (Gründau)
 3. Niklas Baumann (Gelnhausen)
 4. Nico Jäckel (SWO)

- WU 16**
1. Anne Katrin Hummel
 2. Jennifer Schlums (beide Birstein)

- MU 16**
1. Moritz Hix (Gelnhausen)
 2. Dominik Engel
 3. Marius Dehmer (beide SWO)
 3. Fabian Reis (Gelnhausen)

- WU 18**
1. Anne Katrin Hummel
 2. Jennifer Schlums (beide Birstein)
 3. Jana Euler (Schlüchtern)
 3. Alena Weigand (Freigericht)

- MU 18**
1. Felix Richter
 2. Fabian Dahlheimer (beide Gelnhausen)
 3. Marcel Kamchen (Meerholz)
 3. Phillip Zotz (Freigericht)